

**Geschäftsführung  
Kulturausschuss**

Es informiert Sie	Hans-H. Ritschen
Telefon (0202)	563 5296
Fax (0202)	563 4633
E-Mail	<a href="mailto:hans.ritschen@stadt.wuppertal.de">hans.ritschen@stadt.wuppertal.de</a>
Datum	01.03.2005

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses  
(SI/3555/05) am 16.02.2005**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Frau Bgm. Schulz ,

**von der CDU-Fraktion**

Herr Stv. Kühme , Herr Stv. Bergmann , Herr Asbeck bis 18.15 Uhr, Frau Stv. Glauner , Herr Stv. Hardt , Herr Stv. Huhn , Herr Stv. Jaschinsky ab 18.15 Uhr,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Stv. Dönges , Frau Stv. Grätz , Herr Stv. Hartwig ,

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Frau Lückerath,

**von der FDP-Fraktion**

Frau Piwinger ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Zimmer ,

**berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW**

Frau Philipp ,

**Medien:**

Frau Dr. Thöne (WZ), Herr Mau (WDR – Wuppertal).

**von der Verwaltung**

Frau Beig. Drevermann ,Frau Bistram , Frau Wilken, Herr Tratzig , Herr Dr. Knieriem, Herr Dr. Schürer, Frau Euler, Frau Fahrenkrog, Herr Englert, Herr Schäfer, Herr Jessewitsch, Herr Kaufmann, Herr Marxcors, Herr Rasch, Herr Lehn,

**Gäste**

Herr Dr. Geppert, Herr Kuck, Herr Schaarwächter

Schriftführer:

Herr Ritschen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

1

Vor Einstieg in die Tagesordnung werden von den kulturpolitischen SprecherInnen die erneuten Nachversendungen zur Tagesordnung kritisiert.

Der TOP 12

**Verlängerung der Amtszeit des bisherigen Generalintendanten und künstlerischen Geschäftsführers der Wuppertaler Bühnen GmbH**

**Vorlage: VO/0136/05**

wird in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben.

Der TOP 9

**Wuppertaler Bühnen, mdl. Bericht** und die

**Vorlage VO/ 3627/04**

**Entwicklung der Wuppertaler Bühnen**

sollen gemeinsam behandelt werden.

**Zustimmung zum Beschlussprotokoll der Sitzung vom 08.12.2004**

Einwände und Ergänzungen werden nicht eingebracht.

---

2

**Wuppertal - Pass**

**Vorlage: VO/0029/05**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, gemäß Verwaltungsvorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

3

**Konkretisierung der globalen Minderausgaben aus dem**

**Haushaltssicherungskonzept 2004**

**Vorlage: VO/0065/05**

**Herr Stv. Hartwig** kritisiert, dass in der Vorlage die Finanzposition (Fipo) 3400-634.0500 unverhältnismäßig um 20% gekürzt worden sei, es stelle sich die Frage, ob Arbeit noch möglich sei und ob überhaupt dann noch Drittmittel eingeworben werden könnten.

**Frau Bistram** verläutert an Hand einer in der Sitzung verteilten Liste die im Kulturbüro zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Weiterhin verweist **Frau Bistram** auf den Drittmittelbericht 2004: danach wurden mehr Drittmittel eingeworben, als Eigenmittel zur Verfügung standen. Mit geringeren Eigenmitteln könnten voraussichtlich auch nur geringere Drittmittel eingeworben werden.

Auf Nachfrage von **Frau Piwinger**, ob Einfluss auf die Verminderung der Ansätze genommen werden konnte, antwortet **Frau Beig. Drevermann**, dass es zur Vorlage Vorschläge gegeben habe, die jedoch teilweise von der Verwaltung nicht mitgetragen werden konnten.

**Frau Lückerath** bringt zum Ausdruck, dass Einsparungen an dieser Stelle und in dieser Höhe besonders weh täten.

**Herr Stv. Kühme** ruft in Erinnerung, dass mit dem Beschluss zur globalen Minderausgabe allen Beteiligten klar gewesen sei, dass es bei der Umsetzung zu Leistungseinschränkungen bis hin Leistungseinstellungen kommen werde.

In Anerkennung der Realitäten gebe es keine anderen Möglichkeiten.

**Frau Bistram** bekräftigt, dass der fachliche Vorschlag nicht gefragt gewesen sei.

**Herr Stv. Hartwig** sieht keine Möglichkeit zur Zustimmung der Vorlage, es werde zuviel abgebaut.

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Die Vorlage wird zur Entscheidung an Hauptausschuss und Rat verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**4** **Vorstellung des neuen Vorsitzenden des Schlossbauvereins Burg an der Wupper**  
**Herrn MinDir. Schulz**  
**sowie**  
**des designierten Geschäftsführers**  
**Herrn Dr. Geppert**

**Herr Dr. Geppert** richtet Grüsse von Herrn MinDir. Schulz aus, der leider verhindert sei.

**Herr Dr. Geppert** bringt zum Ausdruck, dass es dem Schlossbauverein Burg an der Wupper finanziell auch nicht gut gehe, man hoffe jedoch mit den vorhandenen Mitteln haushalten zu können.

**Frau Bistram** ergänzt die Ausführungen von Herrn Dr. Geppert. Über die Aktivitäten des Schlossbauvereins werde eine Eigenwirtschaftlichkeit von über 80 % erreicht. Diese Grenze könne nicht mehr überschritten werden.

Auf Nachfrage von **Frau Stv. Grätz** zur Öffentlichkeitsarbeit **erläutert Herr Dr. Geppert**, dass der Schlossbauverein über einen Internetauftritt verfüge, online und in den Kulturservern vertreten sei.

---

**5** **Entgegennahme von Drucksachen o. B.**

---

**5.1.1** **Schlossbauverein Burg an der Wupper e. V., Geschäftsbericht 2003**  
**Vorlage: VO/3382/04**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.1.2 Schlossbauverein Burg an der Wupper e. V., Geschäftsbericht 2004**  
**Vorlage: VO/0205/05**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.2 Schlossbauverein Burg an der Wupper e. V., Zusammenstellung der baulichen Investitionen seit 1978**  
**Vorlage: VO/3383/04**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.3 Kulturbüro Jahresbericht 2004**  
**Vorlage: VO/0137/05**

Der Bericht wird von den kulturpolitischen SprecherInnen gewürdigt.

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.4 Drittmittelbericht 2004**  
**Vorlage: VO/0160/05**

Der Bericht wird von den kulturpolitischen SprecherInnen gewürdigt.

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.5 Jahresbericht 2004 - Begegnungsstätte Alte Synagoge**  
**Vorlage: VO/0124/05**

Die in der BAS geleistete Arbeit wird von **Herrn Stv. Bergmann** gewürdigt.

**Frau Stv. Grätz** bittet um Unterstützung des Fördervereins durch eine Mitgliedschaft. **Herr Stv. Hartwig** führt aus, das die BAS auf Grund des seit Jahren unveränderten Betriebskostenzuschusses durch ein strukturelles Defizit in eine kritische wirtschaftliche Situation geraten und auch von daher der Förderverein zu unterstützen sei. **Frau Lückerrath** bringt zum Ausdruck, dass die Unterstützung des Fördervereins erforderlich sei, so sei zum Beispiel die Bezirksvertretung Vohwinkel dem Förderverein beigetreten.

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.6 BesucherInnenzahlen der Wuppertaler Weiterbildungs- und Kultureinrichtungen 2004**  
**Vorlage: VO/0150/05**

Die **Herren Stv. Bergmann, Stv. Kühme und Asbeck** erwarten zur nächsten Sitzung des Kulturausschusses am 20.04.05 einen Fünfjahresbericht zu den Besucherzahlen.

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.7 Bericht Museumsnacht 2004**  
**Vorlage: VO/0126/05**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

---

**5.8 Restitution von Kunstwerken**  
**Vorlage: VO/0172/05**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Der Bericht wird entgegen genommen o. B.

**Frau Wilken** informiert über die rechtlichen „Hintergründe“ (Bundesvermögensgesetz) zu den beiden anderen im Raum stehenden Bildern und kündigt für die Ratssitzung im Mai 2005 eine Vorlage an.

**Die kulturpolitischen SprecherInnen** berichten, dass die Verärgerung in den Fraktionen groß sei, da offenbar Ratsbeschlüsse nicht zeitnah bzw. zögerlich umgesetzt würden.

Der Kulturausschuss ist einstimmig der Meinung, dass die entsprechende Vorlage für die nächste Sitzung des Rates am 28.02.2005 auf die Tagesordnung gehöre und beauftragt die Verwaltung einstimmig dies umzusetzen.

---

**6 Antrag der PDS-Ratsgruppe im Rat der Stadt Wuppertal vom 05.07.2004  
Kunstsammlung von-der-Heydt-Museum  
Vorlage: VO/3288/04**

Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:

Die Vorlage wird für erledigt erklärt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**7 Stadtbetrieb Von der Heydt- Museum  
Auswertung der Besucherbefragung zur Sonderausstellung "Wassily  
Kandinsky"  
mdl. Bericht**

TOP wurde in Abwesenheit von SB 216 vertagt.

---

**8 Entwicklung des Historischen Zentrums  
mdl. Bericht**

**Herr Dr. Knieriem** berichtet, dass das Museum weitere 40.000,--Euro von der Ertomis- Stiftung zur Verfügung gestellt bekommen habe, die Präsentation dem heutigem Stand der Technik entspreche, die bauliche Erweiterung sich gelohnt habe und folglich die Besucherentwicklung stetig nach oben gehe.

---

**9 Wuppertaler Bühnen  
mdl. Bericht**

**Herr Kuck** berichtet zur laufenden Spielzeit der Bühnen.

**Entwicklung der Wuppertaler Bühnen**

**Vorlage VO/ 3627/04**

**Frau Lückerath** erklärt, dass man auf Grund der kurzfristigen Verschickung der Vorlage in der Fraktion noch Beratungsbedarf habe.

**Herr Stv. Hartwig** erklärt, dass man erst am 28.02.05 in der Lage sei zu beraten und zu entscheiden, wenn bis dahin die der Vorlage zu Grunde liegenden Zahlen zugänglich seien.

**Herr Schaarwächter** bittet um weitere Behandlung der Vorlage im n. ö. Teil der Sitzung.

---

**10**      **Neue Preise für die Konzerte des Stadtbetriebes Orchester und Konzerte (211) mit Beginn der Saison 2005/2006**  
**Vorlage: VO/0163/05**

Der externe Kartenvorverkauf wird von **Herrn Stv. Bergmann** kritisiert.

**Frau Beig. Drevermann** berichtet, dass Top-Ticket an einer deutlichen Leistungsverbesserung arbeite.

**Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:**

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, gemäß Verwaltungsvorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**11**      **Fortsetzung Brandschutzsanierung Haus der Jugend Barmen (Lüftungsanlage und Notstrom)**  
**Vorlage: VO/0173/05**

Die Verwaltungsvorlage wird von Herrn Stv. Kühme begrüesst.

**Beschluss des Kulturausschusses vom 16.02.2005:**

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, gemäß Verwaltungsvorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**12**      **Verlängerung der Amtszeit des bisherigen Generalintendanten und künstlerischen Geschäftsführers der Wuppertaler Bühnen GmbH**  
**Vorlage: VO/0136/05**

Behandlung im nicht öffentlichen Teil.

---

**14 Wünsche, Anregungen, Mitteilungen**

**Herr Stv. Kühme** mahnt zur nächsten Sitzung des Ausschusses die Beantwortung der Zuwegung für das von der Heydt- Museum aus der vorletzten Sitzung an.

Ende der öffentlichen Sitzung.

Schulz  
Vorsitzende

Ritschen  
Schriftführer